

ÄRZTLICHE PRAXIS

1-16
ZB MED

Freitag, 29. Juni 2001 • 53. Jahrgang, Nr. 52

Zweimal pro Woche für den Hausarzt

PRAXIS AKTUELL

TÄGLICHE PRAXIS

PRAXIS & WIRTSCHAFT

Musikalische Mediziner

Sechs Berliner Ärzte bringen mit Rock-Oldies und Evergreens Kongresse zum Tanzen: die „Cytocines“ ▶ 2

Balsam für Achillesfersen

Patienten mit Achillodynie brauchen vor allem Schonung. Aber auch Eis, Iontophorese und Fersenkissen lindern die Entzündung ▶ 12

Fonds mit Tücken

Steuerlicher Vorteile wegen sind geschlossene Immobilienfonds sehr beliebt. Doch wie die Spreu vom Weizen trennen? ▶ 14

Baustopp für Harnsteine

COBURG (bs) – Wenn Konkremente erfolgreich zertrümmert sind, ist die Therapie von Harnsteinen oft noch nicht abgeschlossen. Scheidet der Patient nach der extrakorporalen Stoßwellen-Lithotripsie (ESWL) nicht alle Steinfragmente aus, sind Rezidive programmiert.

Die richtige Metaphylaxe kann Betroffene vor dauerhaften Steinproblemen schützen. Welche Prophylaxe am besten vor Rezidiven schützt, hängt entscheidend von

der Art der Konkremente ab. Im Fall von Zystin- oder Harnsäuresteinen zählt Alkalisieren des Urins, etwa mit Vitamin C oder Zitrat-Gemischen, zu den wesentlichen vorbeugenden Maßnahmen.

Vielfach unterschätzt wird die Rückfall-Quote, mit der Infektsteine behaftet sind. Wer Letzteren den Nährboden entziehen will, sollte Betroffene drei Monate niedrig dosiert mit Erreger-spezifischen Antibiotika behandeln und den Urin ansäuern ▶ 7

GOÄ: Ärzte reden stärker mit

Neu!
Loratadin
STADA®
Zu Schottenpreisen!

www.loratadin-stada.de

STADA
Super im Preis
Top in der Qualität

ÄP-Netzbeilage: RSA-Reform als Chance

BERLIN (sh) – Der kürzlich vorgelegte Referentenentwurf zur Reform des Risikostrukturausgleichs (RSA) ermöglicht Direktverträge zwischen Kassen und Ärztegruppen bei Disease-Management-Programmen (DMP). Das Praxisnetz Berlin will

sich diese Chance nicht entgehen lassen und setzt nach seinem Neuanfang auf DMP.

Näheres in der Netzbeilage dieser Ausgabe. Außerdem: vier Ärztenetze im Vergleich und die Vorteile des Einkaufs gemeinsam mit einer Klinik.